



Informationen des Gemeinderates

Präsidiales; Philipp Baumann tritt als stellvertretender Gemeindegeschreiber/Geschäftsführer per 31.12.2023 zurück

Nach zweieinhalb Jahren als Stellvertreter des Gemeindegeschreibers und Geschäftsführers Matthias Ebnöther, trete ich per 31. Dezember 2023 von dieser Tätigkeit zurück.

Die Aufgaben der verschiedenen Geschäftsfelder waren in vielerlei Hinsicht bereichernd für mich. Die Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat erlebte ich durchwegs wohlwollend und zielorientiert.

Meine Aufgaben als Abteilungsleiter Soziales und Gesundheit sowie meine Mitarbeit an internen Projekten nehme ich weiterhin engagiert wahr.

Ich bedanke mich bei den Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde Oberengstringen, beim Gemeinderat und bei meinen Kolleginnen und Kollegen für das entgegengebrachte Vertrauen, sowie die stets konstruktive Zusammenarbeit. Der Nachfolge wünsche ich Freude an den Aufgaben und ein gutes Gelingen.

Ich wünsche Ihnen allen eine frohe Weihnachtszeit und einen guten Jahresausklang.

Freundliche Grüsse
Philipp Baumann

Der Einsatz von Philipp Baumann wird seitens des Gemeinderats und dem Geschäftsleiter herzlichst verdankt und man ist sehr froh, weiterhin auf seine Dienste als Abteilungsleiter Soziales und Gesundheit sowie auf die Mitarbeit innerhalb von verschiedenen Projekten zählen zu dürfen.

Geschäftsleitung; Daniela Baccaro neu stellvertretende Geschäftsleiterin

Nachdem Philipp Baumann seinen Rücktritt als stellvertretender Geschäftsleiter per 31. Dezember 2023 eingereicht hat, beschloss der Gemeinderat auf Antrag des Geschäftsleiters, Matthias Ebnöther, die langjährige Mitarbeiterin und Abteilungsleiterin «Bau und Werke» zur Nachfolgerin von Philipp Baumann als stellvertretende Geschäftsleiterin zu ernennen. Ebenfalls wurde die Abteilungsleiterin, Michelle Schärer, Abteilungsleiterin Finanzen zur 2. Stellvertretende Geschäftsleiterin gewählt. Mit dieser neuen Organisation, welche per 1. Januar 2024 in Kraft tritt, können auch unplanmässige Ausfälle des Geschäftsleiters gut aufgefangen werden. Der Geschäftsleiter, Matthias Ebnöther und der Gemeinderat Oberengstringen gratulieren beiden zur neuen Funktion und wünschen Daniela und Michelle viel Erfolg.

Feuerwehr; Anpassung Zusammenarbeitsvertrag Feuerwehr Engstringen

Die beiden Feuerwehren der Gemeinden Ober- und Unterengstringen haben sich per 01.01.2019 zur Feuerwehr Engstringen zusammengeschlossen bzw. die Zusammenarbeit innerhalb eines Vertrags geregelt. Der Zusammenarbeitsvertrag wurde im November 2018 von beiden Vertragsgemeinden sowie der Gebäudeversicherung des Kantons Zürich unterzeichnet.

Aufgrund der daraus gemachten Erfahrungen und den Anzahl Feuerwehr-Einsätzen wurde der Kostenteiler angepasst. Neu übernimmt die Gemeinde Oberengstringen 55% der Kosten (vorher waren es 53%). Dieser Unterschied beträgt monetär mit Blick auf die vergangenen 4 Jahre im Schnitt 11'000.00 Franken.

Der Gemeinderat hat den überarbeiteten Zusammenarbeitsvertrag an der Sitzung vom 20. November 2023 genehmigt, welcher per 01.01.2024 in Kraft treten wird..

Feuerwehr; Anschaffung Personentransportfahrzeug; Kreditgenehmigung

Das bestehende Personentransportfahrzeug (PTF) ist in die Jahre gekommen und soll ersetzt werden. Ein PTF hat gemäss Gebäudeversicherung Kanton Zürich (GVZ) eine Betriebszeit von 15 Jahren. Das PTF der Feuerwehr Engstringen steht aktuell mit über 30 Betriebsjahren (Jahrgang 1993) noch im Einsatz. Die Wartungen werden entsprechend immer aufwändiger und das Material ist überholt. Entsprechend muss ein neues Fahrzeug angeschafft werden.

Gemäss Zusammenarbeitsvertrag zwischen den Gemeinden Oberengstringen, Unterengstringen und Weiningen ist bei Fahrzeugen von bis zu 3.5 Tonnen die Anschaffung über die jeweilige Feuerwehr bzw. Gemeinde vorgesehen. Entsprechend gilt hier der Zusammenarbeitsvertrag der Feuerwehr Engstringen.

Der Rahmenkredit von 140'000.00 Franken (inkl. MwSt.) für das Fahrzeug wurde vom Gemeinderat in der Sitzung vom 20. November 2023 gemäss neuem Kostenverteiler des Zusammenarbeitsvertrages als gebundene Ausgabe genehmigt und im Budget 2024 aufgenommen. Der Anteil der Gemeinde Oberengstringen beträgt rund 44'000 Franken, die GVZ subventioniert rund 60'000 Franken an das neue Fahrzeug.

Liegenschaften; Referenzzinssatz; Mietzinsanpassung per 01. April 2024

Wie das Bundesamt für Wohnungswesen (BWO) mitteilte, blieb der hypothekarische Referenzzinssatz für den Mietzins unverändert bei 1.50% per 1. September 2023. Der Referenzzinssatz wurde am 1. Dezember 2023 von 1.50% auf 1.75% erhöht.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 04. Dezember 2023 entschieden, dass die Erhöhung des Referenzzinssatzes von 1.50% auf 1.75% um 0.25% den Mietern per 1. April 2024 weitergegeben wird, was umgerechnet einer Mietzinsenerhöhung von 3% entspricht. Ebenfalls wird die Teuerung (2.21%) sowie die verzeichnete Kostensteigerung (1.7%) den Mietern ab dem 1. April 2024 belastet.

Gemeindepersonal; Neues Personalreglement per 01.01.2024

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 04. Dezember 2023 das neue Personalreglement, welches per 01. Januar 2024 in Kraft tritt, bewilligt. Grundsätzlich hält sich die Gemeinde Oberengstringen an die kantonalen Anstellungsbedingungen. Neu soll das Personal jedoch die Möglichkeit erhalten, REKA-Checks zu beziehen. Ebenfalls erhalten sämtliche Mitarbeitenden eine Mobilitätsentschädigung von monatlich 30.00 Franken. Dem gegenüber sind ab dem 1. Januar 2024 sämtliche gemeindeeigenen Parkplätze für die Mitarbeitenden kostenpflichtig.

Gemeindepersonal; Personalumfrage

Im Auftrag des Gemeinderates wurde eine umfangreiche Personalumfrage durchgeführt. Insgesamt 89% der Mitarbeitenden haben an dieser Umfrage teilgenommen, was sehr erfreulich ist. Aus den Umfrageergebnissen geht hervor, dass die Motivation insgesamt überdurchschnittlich hoch ist und die vorhandenen Rahmenbedingungen stimmig sind. In den Bereichen «Strukturen», «Strategie» und der «Kultur» gibt es Themen, welche aufgegriffen und allfällige Massnahmen erarbeitet werden. Der Gemeinderat bedankt sich herzlich bei allen Mitarbeitenden für die Teilnahme an der Umfrage.

Präsidiales; Erteilung des Gemeindebürgerrechts

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 20. November 2023 folgende Personen - unter dem Vorbehalt der Erteilung des Kantonsbürgerrechtes und der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung - in das Bürgerrecht von Oberengstringen aufgenommen:

Lagadari, Aurora (w), geboren 2006, italienische Staatsangehörige

Wasem, Hans-Christian (m), geboren 1983, deutscher Staatsangehöriger

Wasem, Meike Alexandra (w), geboren 1982, deutsche Staatsangehörige

Informationen der Verwaltung

Die Jugendarbeit aus Sicht einer KV-Lernenden



Liebe Lesende

Am 14. August 2023 fing ich meine KV Lehre in der Gemeinde Oberengstringen an. Da die Lernenden in der Gemeinde unterschiedliche Abteilungen der Gemeinde kennenlernen sollen, wie zum Beispiel das Sozialamt, die Schulverwaltung, Einwohnerkontrolle oder das Steueramt, wird jedes halbe Jahr die Abteilung gewechselt. Neu ist auch die Jugendarbeit als Bereich der Abteilung Gesellschaft dabei und somit bin ich die erste Lernende der Gemeinde, die bei der Jugendarbeit einen Blick reinwerfen darf. Am Anfang war ich ein wenig skeptisch, da ich der Meinung war, dass

die Jugendarbeit nichts mit meiner KV Lehre zu tun hätte. Ebenso verstand ich nicht, wie mir das hinsichtlich meiner Ausbildung weiterhelfen soll. Weil ich aber eine sehr offene und neugierige Person bin, habe ich mich auf die neue Erfahrung eingelassen.

Ich wurde sehr herzlich in der Jugendarbeit empfangen und vom Team aufgenommen. In der Jugendarbeit herrscht eine schöne Arbeitsatmosphäre, die einem entspannt und gleichzeitig auch gute Laune macht. Mir scheint es so, als wären alle sehr familiär zueinander. Verglichen mit der Gemeinde (Einwohnerkontrolle) sind die Arbeiten in der Jugendarbeit ganz anders. Die administrativen Aufgaben unterscheiden sich in vielem und es ist weniger hektisch, dafür viel abwechslungsreicher. In der Jugendarbeit hat man besonders viel Kontakt mit Personen im Jugendtreff sowie auch telefonisch oder schriftlich. Ich durfte den Mittwochnachmittagstreff für Jugendliche aus der 5. und 6. Klasse im Jugendhaus begleiten und im offenen Treff am Freitagabend dabei sein, was eine sehr spannende Erfahrung war.

Meiner Meinung nach ändert die Arbeit bei der Jugendarbeit die ganze Persönlichkeit eines Menschen zum Positiven, denn man lernt jeden zu akzeptieren wie er ist, irrelevant von wo dieser Mensch kommt, wie er aussieht, was er trägt oder was er erlebt hat. In der Jugendarbeit redet man über alltägliche Themen, die tagtäglich Probleme mit sich bringen. Man lernt auch gut mit Menschen zu kommunizieren, dies gefällt mir am meisten an der Arbeit bei der Jugendarbeit.

In der Gemeinde sind alle Arbeitszeiten angegeben und ich weiss immer, wann ich dort sein muss, wie lang und bis wann. Aber in der Jugendarbeit ist es anders. Die Arbeitszeiten sind sehr unterschiedlich und komplex, da es manchmal bis spät abends gehen kann und deshalb war es für mich sehr gewöhnungsbedürftig so lange zu arbeiten.

Bei der Jugendarbeit habe ich verschiedene Sachen dazu gelernt, deshalb bin ich der Meinung, dass es eine gute Entscheidung war, die Jugendarbeit auch unter die besuchten Abteilungen zu setzen. Ich freue mich auf die Meinung der zukünftigen Lernenden.

Maryam Mohaidli, KV-Lernende 1. Lehrjahr

Präsidiales; Öffnungszeiten der Verwaltung über die Festtage

Die Büros und Schalter der Gemeinde- und Schulverwaltung bleiben über die Feiertage von Freitag, 22. Dezember 2023 ab 14.00 Uhr bis und mit Freitag, 5. Januar 2024 geschlossen.

Ab Montag, 8. Januar 2024 sind wir gerne wieder persönlich für Sie da.

Viele Informationen und Online-Dienste finden Sie auch auf unserer Website www.oberengstringen.ch.

Bestattungsamt

Das Bestattungsamt hat in dieser Zeit einen **Pikettdienst** eingerichtet und ist unter der **Telefonnummer 079 226 21 70** wie folgt erreichbar:

Dienstag, 26. Dezember 2023, 08:00 – 10:00 Uhr Dienstag, 2. Januar 2024, 08.00 – 10.00 Uhr

Freitag, 29. Dezember 2023, 08:00 – 10:00 Uhr Freitag, 5. Januar 2024, 08.00 – 10.00 Uhr

In der übrigen Zeit kann bei Todesfällen zu Hause die Bestattungsfirma Gerber, Lindau unter der Telefonnummer 052 355 00 11 kontaktiert werden.

Der Gemeinderat und das gesamte Gemeindeteam wünschen Ihnen ein frohes, gesundes und erfolgreiches 2024

